



Was Sie über Hyaluronsäure wissen sollten

In der nichtoperativen Faltentherapie im Gesicht kommt der Faltenunterspritzung eine besondere Bedeutung zu. Hyaluronsäure ist ein natürlicher Hautbestandteil, der Wasser im Gewebe speichert. Mit dem Abbau des Hyaluronsäureanteils verliert die Haut zunehmend an Tonus und Elastizität im Alter.

Aus Collagen und stabilisierter Hyaluronsäure bestehende Füllsubstanzen können gezielt zur Faltenauffüllung benutzt werden. Diese wirken entweder für längere Zeit oder werden nach 6-8 Monaten abgebaut. Die Behandlung kann dann bedenkenlos wiederholt werden. Das Gesicht wirkt nach der Hyaluronsäureinjektion sofort glatter und frischer.

Mit Hyaluronsäure können auch Falten am ganzen Körper behandelt werden: Im Gesicht, am Hals, im Decolleté, an der Brust oder auch am Oberschenkel. Das Polysaccharid Hyaluronsäure ist in allen Geweben identisch vorhanden und verleiht dem Gewebe Volumen, Form und Geschmeidigkeit.

Wie lange hält die Wirkung einer Hyaluronsäurebehandlung an?

Je nach Anzahl der Gelpartikel in der Hyaluronsäure und Größe dieser beträgt die Wirkdauer ca. 6-8 Monate.

Wann ist man nach einer Behandlung mit Hyaluronsäure wieder „gesellschaftsfähig“?

Generell bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich gesellschaftlicher Termine direkt nach der Hyaluronsäurebehandlung. Bei einer Lippenbehandlung mit Hyaluronsäure sollte man sicherheitshalber wegen möglicher kleiner Schwellungen nicht am gleichen Abend einen Termin legen.

Welche Nebenwirkungen können bei der Faltenbehandlung mit Hyaluronsäure auftreten?

Allergische Reaktionen sind in der Literatur beschrieben, kommen jedoch ausgesprochen selten vor. Gelegentlich treten minimale kurzzeitige Schwellungen und sehr selten kleine Blutergüsse auf.

Kontakt

aesthetic medics
Sprechstunde für Plastische
und Ästhetische Chirurgie
Dr. Annett Kleinschmidt

Praxis Dr. Buschmann
Wilmsdorfer Straße 62
10627 Berlin

Tel: + 49 (0) 30 8826 174
Fax: + 49 (0) 30 310125 09

praxis@aesthetic-medics.de